

09 | 2015

## Was Schweizer Strom wirklich kostet

Vergleich staatlicher Förderungen und gesamtgesellschaftlicher Kosten von Atomkraft und erneuerbaren Energien

Swantje Fiedler und Rupert Wronski

unter Mitarbeit von Florian Simonsen

DOWNLOAD:

[WWW.ENERGIESTIFTUNG.CH/KOSTENSTUDIE](http://WWW.ENERGIESTIFTUNG.CH/KOSTENSTUDIE)

Studie  
im Auftrag von

 **FÖS** | FORUM ÖKOLOGISCH-SOZIALE  
MARKTWIRTSCHAFT  
GREEN BUDGET GERMANY

SCHWEIZERISCHE ENERGIE-STIFTUNG  
FONDATION SUISSE DE L'ENERGIE



# WAS SCHWEIZER STROM WIRKLICH KOSTET

Nicht alle Kosten der Stromproduktion sind auf der Stromrechnung ausgewiesen. Beim Atomstrom existieren zahlreiche «versteckte Kosten». Die Gesellschaft bezahlt in Form von Steuerzahlungen oder als Belastung für Menschen und Umwelt dafür.

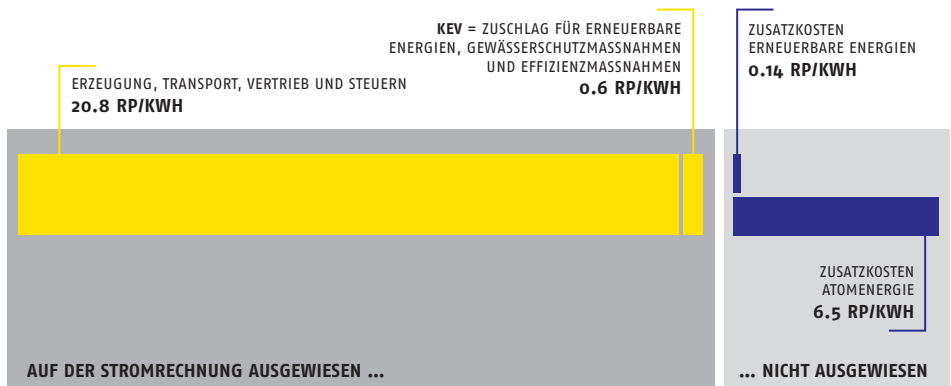
Dies belegt eine neue Studie im Auftrag der Schweizerischen Energie-Stiftung SES, erarbeitet vom Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft (FÖS) mit Beiträgen von Infras Schweiz.

▶ Die Belastungen des Staatshaushalts und die externen Kosten durch die Atomkraft im Jahr 2014 sind mit 3,7 Mrd. CHF insgesamt rund zehn Mal so hoch wie die Förderung der neuen erneuerbaren Energien.

▶ Würde man die Zusatzkosten der Atomkraft nach KEV-Methode auf die Endverbraucher umlegen, läge diese «Atom-Abgabe» im Jahr 2014 bei umgerechnet 6,5 Rappen pro Kilowattstunde. Private Haushalte müssten statt 21,4 Rappen durchschnittlich rund 28 Rappen für eine Kilowattstunde Strom bezahlen.

▶ **FAZIT: Die neuen erneuerbaren Energien sind nicht die Preistreiber der Stromversorgung. Im Gegenteil, die Atomkraft ist der Energieträger mit höchsten Kosten für Steuerzahler und Gesellschaft.**

## STROMPREIS UND ZUSATZKOSTEN 2014



Aus ökologischen Gründen wurde auf eine gedruckte Auflage verzichtet.  
Die Studie steht unter [www.energiestiftung.ch/kostenstudie](http://www.energiestiftung.ch/kostenstudie) gratis zur Verfügung.